

## FORSCHUNG – INNOVATION – SCHULENTWICKLUNG

### ■ Problem-Based Learning in Seminar und Praxisschulen (WS 2009/10)

Ziel der Forscherwerkstatt ist die Vernetzung von Ausbildung und Praxisschulen zur Steigerung der Forschungskompetenz der Studierenden. Die „Forscherwerkstatt“ bietet Studierenden Lernsituationen, in denen implizites Wissen aufgebaut und zugleich immer wieder aufgebrochen wird. Eine geeignete Methode für forschend-reflexives Lernen ist das Problem-Based Learning: Nach einer Einführung legen die Studierenden ihre Lernziele fest und erarbeiten diese selbst organisiert. Im Rahmen der Lehrveranstaltungen „Individualisiertes Fördern“ und „Lernen unter erschwerten Bedingungen“ entwickeln Studierende Kriterien für die Beobachtung von Kindern bzw. zur Bewertung von Lernbedingungen, erproben sie in den Praxisschulen und reflektieren die Ergebnisse.

Kontakt: Dr. Marianne Wilhelm (01-60118-3921; [marianne.wilhelm@phwien.ac.at](mailto:marianne.wilhelm@phwien.ac.at))

### ■ Enerkids zeigen Ergebnisse

Schüler/innen der Praxisvolksschulklasse 4a arbeiteten im Rahmen des Sparkling Science – Projekts „Enerkids“ Grafiken zu den Themen „Erdöl“, „Erdgas“ und „Erdwärme“ um oder erarbeiteten diese neu und kindgerecht für Gleichaltrige. Beteiligt waren daran auch Studierende der VS- und HS-Lehrer/innenausbildung der PH Wien, Klassenlehrerin Riki Schnedl und Projektleiter Christian Fridrich. Die so gestalteten Grafikvorlagen wurden vom Grafikstudio des Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseums professionell gezeichnet,

von den Schüler/innen kritisch überprüft und mit Freude präsentiert. Mittlerweile befinden sich die durchwegs gelungenen 20 Schaubilder zum Download im Internet unter [http://www.wirtschaftsmuseum.at/wmdown\\_EadT\\_01.htm](http://www.wirtschaftsmuseum.at/wmdown_EadT_01.htm).

Kontakt: [christian.fridrich@phwien.ac.at](mailto:christian.fridrich@phwien.ac.at)



Die Schüler/innen der PVS 4a